

Zweiter Erfahrungsbericht der Berufsausbildung zum Geomatiker/in im Deutschen GeoForschungsZentrum

Matthias Schroeder, Max Lemke und Joachim Wächter

Helmholtz-Zentrum Potsdam, Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ

Zusammenfassung

Das Centre for GeoInformationTechnology (CeGIT) des Deutschen GeoForschungs-Zentrums Potsdam (GFZ) bildet seit zwei Jahren Geomatiker und Geomatikerinnen aus. In den Geowissenschaften nehmen die erfassten Daten sowohl in Bezug auf ihr Volumen als auch hinsichtlich ihrer Komplexität kontinuierlich zu. Der Umgang mit Geodaten und ihrer Visualisierung spielt hier eine zentrale Rolle. Auf Grund des für uns ansprechenden Profils der Geomatiker-Ausbildung haben wir entsprechende Ausbildungsplätze eingerichtet mit dem Ziel, die Angebote für das wissenschaftliche Datenmanagement zu erweitern und zu verstärken.

Diese Entscheidung war richtig. Sowohl die Aktivitäten des CeGITs als auch der wissenschaftliche Betrieb des GFZs erzeugen geeignete und nicht minder interessante Themen für die betriebliche Ausbildung zum Geomatiker. Um diese Themen im Sinne des Rahmenlehrplans nutzen zu können, müssen die Kooperationen mit einzelnen Sektionen des GFZs verstetigt und weiterentwickelt werden. Eine dieser Kooperationen, bestehend aus dem GFZ und der Universität Potsdam, ermöglichte es z.B. den Azubis des 2. Ausbildungsjahres aktiv an einer Messkampagne mit einem Laserscanner (LiDAR-Vermessung) teilzunehmen. Aber auch Kooperationen mit anderen Ausbildungsbetrieben sind weiterhin nötig, um eine höhere Qualität bei der Umsetzung der geforderten Ausbildungsinhalte zu erhalten.

Unser Beitrag beschreibt die Erfahrungen aus nahezu zweijähriger Berufsausbildung zum Geomatiker/in am Deutschen GeoForschungsZentrum inklusive eines kurzen Praxisberichts der Auszubildenden von der Arbeit mit dem Laserscanner. Erste Erfolge bei der Unterstützung des Wissenschaftsbetriebs durch die Arbeit mit den Auszubildenden können also konstatiert werden. Zusammenfassend kann ein positives Fazit des bisherigen betrieblichen Ausbildungsverlaufs gezogen werden.